



CLARTAN ETHOS ESG
EUROPE SMALL & MID CAP
NACHHALTIGKEITSBERICHT 2022

Die **Fondation Ethos** schliesst mehr als 250 schweizerische Pensionskassen und andere steuerbefreite Institutionen zusammen. Sie wurde 1997 zur Förderung einer nachhaltigen Anlagentätigkeit und eines stabilen und gesunden Wirtschaftsumfelds gegründet.

Signatory of:



Das Unternehmen **Ethos Services** betreut Beratungsmandate für nachhaltige Anlagen. Ethos Services bietet nachhaltige Anlagefonds, Analysen von Generalversammlungen mit Stimmempfehlungen, ein Programm für den Aktionärsdialog mit Unternehmen sowie Nachhaltigkeits-Ratings und -Analysen von Unternehmen an. Ethos Services ist Eigentum der Ethos Stiftung und mehrerer Mitgliedsinstitutionen der Stiftung.

Certified



Corporation

© Ethos, August 2023

Gedruckt auf Recyclingpapier,
100 % Altpapier, «Blauer Engel»-zertifiziert.

www.ethosfund.ch

Inhalt

1. KONTEXT UND ZIELE DES BERICHTS	5
1.1 ZIELE DES FONDS	5
1.2 INVESTITIONSPROZESS DES FONDS	6
1.3 ANERKENNUNG DER ROBUSTHEIT DES PROZESSES	7
2. TECHNISCHE ÜBERLEGUNGEN	8
3. ESG-PERFORMANCE	9
3.1 ESG-KLASSIFIZIERUNG	9
3.2 AUSSCHLUSSPRINZIP IN BEZUG AUF DAS VERHALTEN VON UNTERNEHMEN	10
3.3 AUSSCHLUSSPRINZIP IN BEZUG AUF DIE PRODUKTE DER UNTERNEHMEN	11
4. POSITIVE WIRKUNG	12
5. CORPORATE GOVERNANCE INDIKATOREN	14
6. SOZIALE INDIKATOREN	16
7. CO₂-PERFORMANCE	18
8. KLIMAAANPASSUNG	21
9. AKTIVES AKTIONARIAT	22
9.1 AKTIONÄRSDIALOG	22
9.2 AUSÜBUNG DER STIMMRECHTE	23
10. METHODISCHE ANHÄNGE	24
10.1 ESG-KLASSIFIZIERUNG	24
10.2 DEFINITION DER QUANTITATIVEN INDIKATOREN	25
10.3 CO ₂ -INTENSITÄT - BERECHNUNGSMETHODEN	26
10.4 DOKUMENTE ZUM SRI-VORGEHEN VON ETHOS	27
10.5 DOKUMENTE ZUM SRI-VORGEHEN DES FONDS	27



1. Kontext und Ziele des Berichts

Der Fonds «Clartan Ethos ESG Europe Small & Mid Cap» ist im September 2020 lanciert worden. Dieser Bericht präsentiert die Nachhaltigkeits-performance des Fonds «Clartan Ethos ESG Europe Small & Mid Cap» per Ende 2022 sowie die während des Jahres durchgeführten Tätigkeiten im Bereich aktives Aktionariat mit dem Ziel, die Anlegerinnen und Anleger in den folgenden Kapiteln transparent zu informieren.

Dieser Bericht ist gemäss den Empfehlungen zur Transparenz und zu Mindestkriterien für nachhaltige Investitionsansätze und Produkte¹ der Asset Management Association Switzerland und Swiss Sustainable Finance erstellt.

1.1 ZIELE DES FONDS

Der Fonds «Clartan Ethos ESG Europe Small & Mid Cap» hat die folgenden Ziele:

FINANZIELLE PERFORMANCE

Erzielen einer überdurchschnittlichen finanziellen Performance

- Erreichen einer positiven absoluten Wertentwicklung, die gleichzeitig über einen Zeitraum von mehr als fünf Jahren höher ist als die der wichtigsten europäischen Indizes für auf Euro lautende Small- und Mid-Caps

POSITIVE ESG-AUSWIRKUNG

Erzielen einer erstklassigen extrafinanziellen Performance

- Auswahl von Unternehmen, die ihre ökologischen, sozialen und Governance-Herausforderungen (ESG) überzeugend managen
- Bevorzugung von Unternehmen, die einen positiven Einfluss auf die Umwelt und die Gesellschaft als Ganzes haben

AKTIVES AKTIONARIAT

Aktive Ausübung der Aktionärsrechte

- Ausübung der Stimmrechte an der Generalversammlung (GV)
- Den Dialog mit den Führungsinstanzen der Unternehmen systematisch suchen und proaktiv einleiten

¹<https://www.am-switzerland.ch/en/topics/sustainable-finance/publications/klimavetraeglichkeitstest-2020-des-bundesamtes-fuer-umwelt-bafu>

1.2 INVESTITIONSPROZESS DES FONDS

Um seine Ziele zu erreichen, konzentriert sich der Fonds auf europäische Small-Cap- und Mid-Cap-Unternehmen, die ihre ESG-Themen mit Überzeugung angehen. Eine erste Auswahl wird von Ethos anhand von extrafinanziellen Kriterien getroffen. Nur Unternehmen, die hinsichtlich ihrer ESG-Performance und Positive Impact Kriterien als «Leaders», «Strong Performers» und «Challengers» identifiziert wurden, können in den Fonds aufgenommen werden. Unternehmen, die in bestimmten sensiblen Sektoren tätig oder erheblichen ESG-Kontroversen ausgesetzt sind, werden automatisch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Parallel dazu wendet Clartan Associés seinen «Quality & Value»-Prozess an und hat den Auftrag, ein konzentriertes Portfolio von ungefähr 40 Unternehmen aktiv zu verwalten.

Größenfilter : beschränkt auf Unternehmen mit weniger als EUR 20 Mia Börsenkapitalisierung

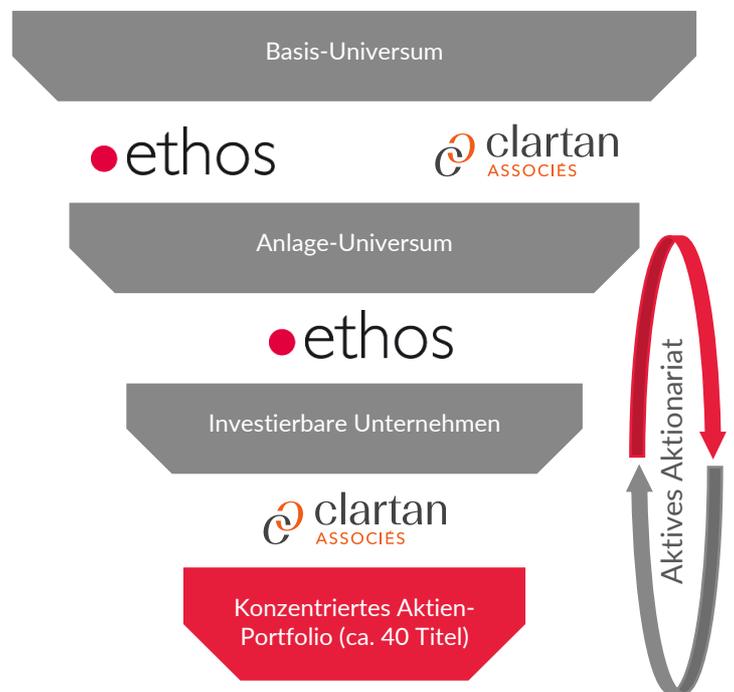
Anlageideen : von Clartan und Ethos generiert

ESG-Profil : Rating und proprietäre Bewertung des ESG-Profiles der Unternehmen

Aktives Aktionariat : Dialog mit Unternehmen über ESG-Themen und systematische Abstimmungen an GV's

Quality & Value-Ansatz : Auswahl von Titeln, die langfristigen Wert schaffen

Management-Prozess : Portfolioaufbau, Verkaufsdisziplin und Risikomanagement



1.3 ANERKENNUNG DER ROBUSTHEIT DES PROZESSES

Im November 2022 erhielt der Fonds für 2023 das deutsche «FNG Siegel²» mit zwei von drei möglichen Sternen. Es bescheinigt, dass der Fonds die Qualitätsstandards für nachhaltige Geldanlagen im deutschsprachigen Raum erfüllt. Die Qualitätsstandards werden durch ein unabhängiges Audit der Universität Hamburg überprüft.



Die Nachhaltigkeitsbewertung des Fonds gemäss Morningstar³ misst die Art und Weise, wie die Unternehmen im Fonds mit ESG-Risiken umgehen, dies im Vergleich zu den Unternehmen, die in gleichwertigen Fonds der entsprechenden Kategorie enthalten sind. Der Fonds ist derzeit mit fünf von fünf möglichen Globen bewertet.

Sustainability Rating



² <https://fng-siegel.org/fng-siegel-2022/>

³ <https://www.morningstar.ch/ch/funds/snapshot/snapshot.aspx?id=F00015RMR&tab=6>

2. Technische Überlegungen

Dieser Bericht wurde auf der Grundlage interner Analysen und externer Daten der folgenden Anbieter erstellt:

- Trucost
- Refinitiv

Die verwendeten Datenquellen sowie die Deckungsgrade werden für jede Tabelle und jedes Diagramm angegeben. Generell wird ein Vergleich mit dem Referenzindex vorgenommen, um den Fonds in Bezug auf ein ähnliches Universum zu positionieren. Der Referenzindex des Fonds ist der auf EUR lautende «Morningstar Developed Europe Mid Cap Target Market Exposure net return». Der Referenzindex ist nicht das Anlageuniversum. Daher steht es dem Fonds frei, auch ausserhalb dieses Universums zu investieren.

Informationen zur eigenen Methodik von Ethos sind im Anhang dieses Berichts oder auf der [Webseite von Ethos](#) verfügbar.

Ohne anderweitige Angabe werden die extrafinanziellen Daten, die Bestandteile des Fonds und die Bestandteile des Referenzindex am 31. Dezember 2022 abgeschlossen.

3. ESG-Performance

3.1 ESG-KLASSIFIZIERUNG

Die nachstehende Grafik veranschaulicht die Performance des Fonds in Bezug auf die ESG-Kriterien, deren verschiedene Kategorien im Anhang 10.1 beschrieben sind.

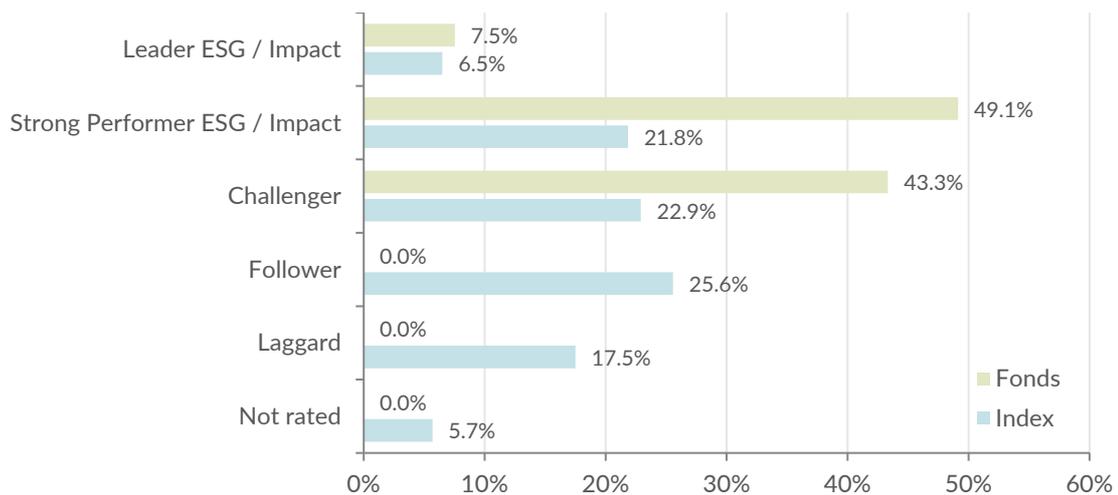
Der Deckungsgrad entspricht 100% des investierten Vermögens gegenüber 934% (88% der Titel) beim Referenzindex.

Der Anlagepolitik des Fonds entsprechend können nur Unternehmen der ESG-Kategorien «Leader», «Strong

Performer» und «Challenger» in das Anlageuniversum aufgenommen werden. Dies erklärt die Übergewichtung von Unternehmen mit besseren ESG-Bewertungen und positiven Impact.

Der Ansatz «Quality & Value» und der rigorose Managementprozess führen zur endgültigen Zusammensetzung des Portfolios innerhalb des definierten nachhaltigen Anlageuniversums. Die Gewichtungen zwischen den Kategorien «Leader», «Strong Performer» und «Challenger» können daher je nach Analyse der Fondsverwalter variieren.

GRAFIK 1 - VERTEILUNG DER INVESTIERTEN UNTERNEHMEN NACH ESG-KATEGORIEN, IN PROZENT DES INVESTIERTEN VERMÖGENS



Quelle Ethos

TABELLE 1 - BEISPIELE VON UNTERNEHMEN IM FONDS MIT DEN BESTEN ESG-BEWERTUNGEN

UNTERNEHMEN	ESG-KLASSIFIZIERUNG	ZUSAMMENFASSUNG DER ANALYSE	KLIMAZIELE
Alstom	Leader Impact	Mit der Produktion von Elektrofahrzeugen wie Bussen, Strassenbahnen und Zügen, die mehr als 50% seiner Einnahmen generieren, trägt Alstom zur Dekarbonisierung des Transportsektors bei.	SBTi 1.5°C
Pearson	Leader Impact	Das Unternehmen ist ein Verlag, das speziell im Bereich der Bildung tätig ist. Rund 93% des Umsatzes stammen aus dieser von Ethos als positiv eingestuftem Aktivität.	SBTi 1.5°C

Quelle Ethos

3.2 AUSSCHLUSSPRINZIP IN BEZUG AUF DAS VERHALTEN VON UNTERNEHMEN

Ethos identifiziert Unternehmen, die Gegenstand von ESG-Kontroversen sind, und bestimmt deren Schweregrad. Die Kontroversen umfassen Vorfälle wie irreversible Umweltschäden oder schwere Menschenrechtsverletzungen. Um den Schweregrad des jeweiligen Falls zu bestimmen, bezieht sich Ethos auf international anerkannte Normen und Konventionen wie die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die ILO-Konventionen, die Erklärung von Rio über Umwelt und Entwicklung sowie den UN Global Compact.

TABELLE 2 – VERTEILUNG DER UNTERNEHMEN GEMÄSS DEM HÖCHSTEN GRAD DER ESG-KONTROVERSE

SCHWERE-GRAD	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
Schwerwiegend	-	-	1	0.8%
Wesentlich	-	-	7	3.4%
Bedeutend	1	2.1%	10	4.9%
Moderat	12	25.4%	39	17.1%
Keine / geringfügig	34	72.5%	177	68.2%
Nicht gedeckte Unternehmen	-	-	31	5.7%
Total	47	100%	265	100%

Quelle Ethos

Ein Unternehmen kann in mehrere Kontroversen mit unterschiedlichem Schweregrad verstrickt sein. Zu seiner Klassierung wird die Kontroverse mit dem höchsten Schweregrad berücksichtigt.

Gemäss den [«Ethos-Prinzipien für nachhaltige Anlagen»](#) werden Unternehmen aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen, die ESG-Kontroversen ausgesetzt sind, welche als wesentlich und schwerwiegend eingestuft werden.

TABELLE 3 – EXPONIERUNG GEGENÜBER DER GESAMTZAHL DER ESG-KONTROVERSEN*

SCHWERE-GRAD	FONDS	INDEX
	# der Kontroversen	# der Kontroversen
Schwerwiegend	0	1
Wesentlich	0	11
Bedeutend	1	13
Moderat	12	60
Total	13	85

* Basierend auf den Daten vom 31. August 2023. Die anderen Tabellen in diesem Dokument beziehen sich alle auf den 31. Dezember 2022. Quelle Ethos

Ein Unternehmen kann Gegenstand mehrerer Kontroversen sein. Mit einer bedeutenden Kontroverse ist zum Beispiel Kingspan konfrontiert, dies im Zusammenhang mit einem seiner Produkte, das für den Brand des Grenfell Tower in London im Jahr 2017 verantwortlich gemacht wird. Ethos beobachtet die Entwicklung der Kontroverse sowie die Ermittlungen gegen Kingspan.

Der Deckungsgrad entspricht 100% des investierten Vermögens gegenüber 94% (88% der Titel) beim Referenzindex.

3.3 AUSSCHLUSSPRINZIP IN BEZUG AUF DIE PRODUKTE DER UNTERNEHMEN

Ethos identifiziert Unternehmen, die 5% oder mehr ihres Umsatzes in einem oder mehreren Sektoren erzielen, welche gemäss den «[Ethos-Prinzipien für nachhaltige Anlagen](#)» als sensibel gelten. Diese sind: konventionelle und nicht-konventionelle Rüstung, Kraftwerkskohle, fossile Energieträger unkonventionellen Ursprungs (Schieferöl und -gas, Öl und Gas aus der Arktis, Ölsand, Pipelines für unkonventionelles Öl oder Gas), Kernenergie, Glücksspiele, gentechnisch veränderte Organismen (GVO) in der Agrochemie, Pornografie und Tabak. Zu beachten ist, dass unkonventionelle Waffen unabhängig vom Umsatzniveau systematisch von den Ethos Fonds ausgeschlossen werden.

Da ein und dasselbe Unternehmen in mehreren Sektoren tätig sein kann, die Ausschlüssen unterliegen, werden doppelte Ausschlüsse nicht zweimal gezählt.

Der Deckungsgrad entspricht 100% des investierten Vermögens gegenüber 94% (88% der Titel) beim Referenzindex.

TABELLE 4 – EXPONIERUNG GEGENÜBER UNTERNEHMEN, DIE WEGEN IHRER PRODUKTE AUSGESCHLOSSEN SIND

SEKTORIELLER AUSSCHUSS	FONDS		INDEX	
	#	%	#	%
Konventionelle Rüstung	-	-	8	3.1%
Nichtkonventionelle Rüstung	-	-	4	1.7%
Kraftwerkskohle	-	-	0	0.0%
Kernenergie	-	-	1	0.4%
Durch hydraulische Frakturierung gewonnene fossile Energieträger	-	-	0	0.0%
Öl und Gas aus der Arktis	-	-	0	0.0%
Glücksspiele	-	-	1	0.5%
Gentechnisch veränderte Organismen (GVO) in der Agrochemie	-	-	0	0.0%
Pornografie	-	-	0	0.0%
Ölsand	-	-	0	0.0%
Tabak	-	-	0	0.0%
Transport in Öl- und Gaspipelines und Lagerung von unkonventionellen fossilen Energieträgern	-	-	0	0.0%
TOTAL (OHNE DOPPELTE AUSSCHLÜSSE)	0	0.0%	10	4.1%

Quelle Ethos

4. Positive Wirkung

Ethos hat eine Methodik zur positiven Wirkung entwickelt, die es Investorinnen und Investoren erleichtert, Unternehmen zu identifizieren, die in Sektoren oder Aktivitäten tätig sind, welche eine positive Wirkung auf die Umwelt und die Gesellschaft im Allgemeinen haben. Diese Methodik zielt darauf ab, Kapital in nachhaltige Aktivitäten zu lenken, um die grossen Herausforderungen unserer Zeit zu meistern, wie etwa die Bekämpfung der globalen Erwärmung im Einklang mit den Zielen des Pariser Abkommens⁴. Ein Dokument, das transparent und detailliert die Elemente darstellt, die zur Identifizierung der aus sozialer oder ökologischer Sicht positiv beurteilten Aktivitäten geführt haben, ist auf der [Ethos Webseite](#) verfügbar.

Die Beurteilung, welche menschlichen Aktivitäten als positiv angesehen werden können, ist von Natur aus subjektiv. Ethos erhebt daher nicht den Anspruch, den positiven Charakter einer Aktivität absolut zu bestimmen. Unsere Methodik basiert jedoch auf bestimmten Grundsätzen, die davon ausgehen, dass eine positive wirtschaftliche Entwicklung unter Beachtung der planetaren Grenzen⁵ erfolgen muss, und zwar durch die Verbesserung der Gesundheit und der Lebensqualität unserer Gesellschaft.

Unser derzeitiges Gesellschafts- und Wirtschaftsmodell basiert auf dem Verbrauch von Energie und natürlichen Ressourcen. Diese Form des Konsums ist jedoch durch die physischen Faktoren unserer endlichen Welt begrenzt:

- Die Erneuerungsrate der erneuerbaren Ressourcen;
- Die endliche Menge an nicht erneuerbaren Ressourcen;
- Die Geschwindigkeit, mit der die verursachten Verschmutzungen beseitigt werden.

Diese begrenzenden Faktoren sind eine Einschränkung für unsere Wirtschaft und ihre Entwicklung. Daher werden bestimmte Aktivitäten als positiv betrachtet, da sie beim Übergang zu einer nachhaltigeren und langfristig tragfähigen Gesellschaft eine Schlüsselrolle spielen.

Das «Doughnut-Modell⁶» umfasst das Konzept der planetaren Grenzen und dasjenige der sozialen Basis, die unter anderem aus sozialer Gerechtigkeit, Gesundheit und Bildung besteht. Es hilft uns, den Rahmen für diese

Aktivitäten abzustecken. Dabei müssen zwei Arten von Schlüsselkriterien beachtet werden:

- **Die sozialen Grundlagen:** Ihre Aktivitäten müssen die Grundlage für eine gerechte und faire Gesellschaft bilden. Bildung und Gesundheit werden hier als Voraussetzung für eine gesunde und friedliche Gesellschaft betrachtet.
- **Die ökologische Decke:** Die Aktivitäten müssen die planetaren Grenzen einhalten, ohne die natürlichen Ressourcen zu übernutzen oder die miteinander verbundenen ökologischen Systeme negativ zu beeinflussen.

Ausserdem sind bestimmte und in diesem Modell ebenfalls berücksichtigte Prinzipien und Konzepte erforderlich, damit sich eine Aktivität positiv auf einen erfolgreichen ökologischen und sozialen Übergang auswirkt:

- Suffizienz
- Lebenszyklusanalyse
- «Do no significant harm»-Prinzip

Im Rahmen ihrer Methodik zur positiven Wirkung hat Ethos Aktivitäten, die eine positive Wirkung aufweisen und eine Schlüsselrolle beim Übergang zu einer nachhaltigen Gesellschaft spielen, in zehn Themenbereiche eingeteilt:

- Nachhaltige Energie
- Mobilität mit geringem CO₂-Ausstoss
- Nachhaltiges Wassermanagement
- Nachhaltige Immobilien
- Resiliente Landwirtschaft, Aquakultur und Forstwirtschaft
- Kontrolle der Umweltverschmutzung
- Kreislaufwirtschaft
- Gesundheit und Wohlergehen
- Schulung, Ausbildung und Kultur
- Nachhaltiges Finanzsystem

⁴https://unfccc.int/files/essential_background/convention/application/pdf/french_paris_agreement.pdf

⁵<https://www.stockholmresilience.org/research/planetary-boundaries/the-nine-planetary-boundaries.html>

⁶<https://doughnuteconomics.org/about-doughnut-economics>

Der Deckungsgrad beträgt 100% der investierten Aktiven (100% der Titel) gegenüber 88% (81% der Titel) des Referenzindex.

GRAFIK 2 – UMSÄTZE MIT POSITIVER WIRKUNG, IN PROZENT DER VERMÖGENSWERTE⁷

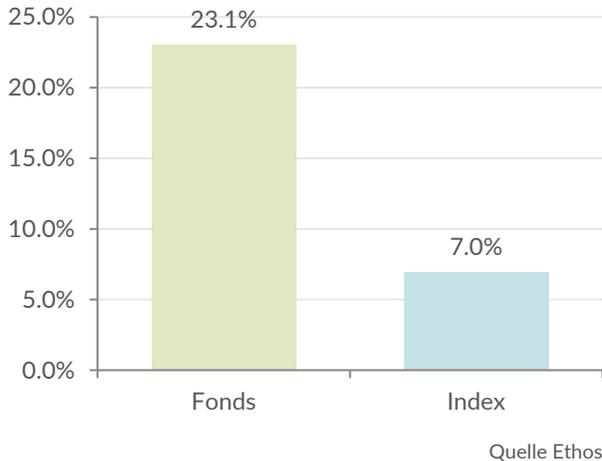


TABELLE 5 – AUFTEILUNG DER UMSÄTZE MIT POSITIVER WIRKUNG, IN PROZENT DER VERMÖGENSWERTE

THEMEN	FONDS	INDEX
Resiliente Landwirtschaft, Aquakultur und Forstwirtschaft	3.3%	0.1%
Kreislaufwirtschaft	4.8%	0.3%
Nachhaltige Energie	1.3%	0.7%
Nachhaltiges Wassermanagement	-	1.0%
Nachhaltige Immobilien	1.6%	1.3%
Mobilität mit geringem CO2-Ausstoß	1.8%	0.6%
Gesundheit und Wohlergehen	0.7%	2.0%
Mehrere Themen	9.6%	1.0%
TOTAL	23.1%	7.0%

Quelle Ethos (Tabellen 5 und 6)

TABELLE 6 : BEISPIELE FÜR UNTERNEHMEN, DEREN AKTIVITÄTEN ALS POSITIVE AUSWIRKUNGEN EINGESTUFT WERDEN

UNTERNEHMEN	UMSATZ MIT POSITIVER WIRKUNGEN	THEMEN	ZUSAMMENFASSENDE ANALYSE
Veolia Environnement	>50%	Kontrolle der Umweltverschmutzung	Veolia liefert zahlreiche Dienstleistungen für die Behandlung von Umweltverschmutzung.
		Nachhaltiges Wassermanagement	Veolia liefert zahlreiche Dienstleistungen für die Wasseraufbereitung.
		Nachhaltige Energie	Veolia ist in Infrastrukturen und Dienstleistungen tätig, die zur Reduzierung des Energieverbrauchs und zum Energiemanagement beitragen, wie etwa Wärme- und Kältenetze sowie «Smart Grids».
Alstom	>50%	Mobilität mit geringen CO2-Emissionen	Alstom ist ein Hersteller von Eisenbahnen (Züge, Strassenbahnen und U-Bahnen).
Pearson	>50%	Schulung, Ausbildung und Kultur	Pearson ist eine Verlagsgruppe, die sich auf Bildungsveröffentlichungen für Schulen und Unternehmen sowie für Studenten direkt spezialisiert hat.

⁷Die Umsatzanteile der Unternehmen mit positiver Wirkung werden in Intervallen definiert: 0-10%, 10-25%, 25-50% und 50-100%. Der Mittelpunkt des Intervalls wird bei der Berechnung der gewichteten Durchschnitte des Fonds und des Referenzindex berücksichtigt. Wenn

das Intervall beispielsweise 25-50% beträgt, werden in diesem Dokument 37.5% berücksichtigt.

5. Corporate Governance Indikatoren

Eine zufriedenstellende Corporate Governance ist von grundlegender Bedeutung für das gute Funktionieren und den Fortbestand von Unternehmen, insbesondere von börsennotierten Gesellschaften, deren Aktionärinnen und Aktionäre oft weit von der Entscheidungsgewalt entfernt sind. Dies erfordert die Einrichtung von Gegengewichts- und Kontrollmechanismen, die das reibungslose Funktionieren der Unternehmen und der Finanzmärkte gewährleisten.

Die Nichteinhaltung bestimmter Grundsätze guter Unternehmensführung stellt grosse Risiken für das Aktionariat dar. Diese Risiken bestehen vor allem bei der Zusammensetzung des Verwaltungsrats, was unter anderem die Kompetenzen, die Unabhängigkeit, die Geschlechtervielfalt, das Alter und die Nationalität der Verwaltungsratsmitglieder betrifft. Deren Zusammensetzung soll sicherstellen, dass die Aufgaben des Rats unabhängig, objektiv und im Interesse des Aktionariats erfüllt werden.

Zu den Grundprinzipien guter Unternehmensführung gehören zudem auch die Gleichbehandlung aller Aktionärinnen und Aktionäre (eine Aktie = eine Stimme /«one share, one vote») sowie eine faire Vergütungspolitik, die verhindert, dass die Führungsinstanzen unbedachte Risiken eingehen.

Ethos verwendet die von den Unternehmen veröffentlichten Daten, die auf der Plattform des Datenanbieters Refinitiv verfügbar sind und nicht zusätzlich bearbeitet wurden.

TABELLE 7 - PROZENTSATZ DER UNABHÄNGIGEN VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER

UNABHÄNGIGKEITS-GRAD	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
< 33%	3	6.4%	18	6.8%
33 à 50%	5	10.6%	40	15.1%
> 50%	39	83.0%	205	77.4%
Keine Angaben	0	0.0%	2	0.8%

Quelle Refinitiv

Der Verwaltungsrat muss eine ausreichende Anzahl unabhängiger Mitglieder umfassen. Um als ausreichend unabhängig zu gelten, sollten mindestens 50% der Mitglieder unabhängig sein.

TABELLE 8 - MÄNNER-FRAUEN-VIELFALT IM VERWALTUNGSRAT

% DER FRAUEN IM VR	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
< 33%	12	25.5%	69	26.0%
33 à 50%	24	51.1%	149	56.2%
> 50%	11	23.4%	45	17.0%
Keine Angaben	0	0.0%	2	0.8%

Quelle Refinitiv

TABELLE 9 – MÄNNER-FRAUEN-VIELFALT IM MANAGEMENT

% DER FRAUEN IM MANAGEMENT	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
< 33%	36	76.6%	194	73.2%
33 à 50%	10	21.3%	51	19.2%
> 50%	1	2.1%	17	6.4%
Keine Angaben	0	0.0%	3	1.1%

Quelle Refinitiv

Zwar sind eine Mischung der Kompetenzen und eine ausreichende Unabhängigkeit für das reibungslose Funktionieren eines Verwaltungsrats unerlässlich, doch ist die Vielfalt der Mitglieder ebenfalls ein wichtiges Element, da sie die Qualität des Austausches innerhalb des Rats und der Geschäftsleitung erhöht.

So ist es wichtig, dass im Verwaltungsrat und in der Geschäftsleitung sowohl Frauen als auch Mitglieder unterschiedlichen Alters und mit verschiedenem Hintergrund sowie unterschiedlichen Fähigkeiten vertreten sind, die sie insbesondere in den Branchen und Regionen der Welt erworben haben, in denen das Unternehmen schwergewichtig tätig ist.

TABELLE 10 – GLEICHBEHANDLUNG DES AKTIONARIATS

ONE SHARE, ONE VOTE	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
Richtig	38	80.9%	219	82.6%
Falsch	9	19.1%	44	16.6%
Keine Angaben	0	0.0%	2	0.8%

Quelle Refinitiv

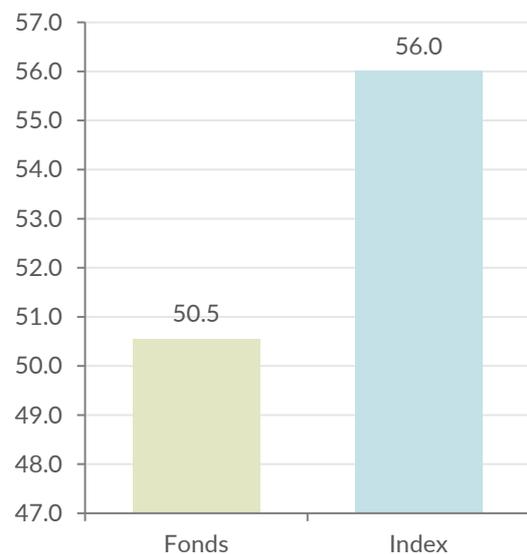
Entscheidungen über die Kapitalstruktur sind ebenfalls ein Schlüsselement der Unternehmensführung. Denn die Kapitalstruktur, von der einige grundlegende Aktionärsrechte wie das Stimmrecht abhängen, hat einen direkten Einfluss auf die Machtausübung in der

Gesellschaft und auf die Möglichkeiten einer Übernahme der Kontrolle.

Im Allgemeinen empfiehlt die Best Practice, dass die Stimmrechte, die eine Teilnahme am Entscheidungsprozess ermöglichen, entsprechend der Pro Rata-Beteiligung der Aktionärinnen und Aktionäre am Kapital der Gesellschaft ausgeübt werden.

Der geringere Anteil des Fonds, der in Unternehmen investiert ist, welche den Grundsatz «one share, one vote» anwenden, erklärt sich zum Teil durch die Übergewichtung der französischen Unternehmen im Portfolio des Fonds. Letztere wenden in der Regel das doppelte Stimmrecht für Aktionärinnen und Aktionäre an, die seit einer bestimmten Anzahl Jahre im Aktienregister eingetragen sind.

GRAFIK 3 – GEWICHTETER DURCHSCHNITT DES CEO-GEHALTS GETEILT DURCH DEN DURCHSCHNITT DER ANGESTELLTENGEHÄLTER



Quelle Refinitiv

Nicht zuletzt sind Vergütungssysteme ein zentrales Element bei der Angleichung der Interessen der Führungsinstanzen und des Aktionariats, da sie das Verhalten und die Entscheidungen der obersten Führungsebene stark beeinflussen können. Ein gutes Vergütungssystem ist eine Voraussetzung dafür, dass die Geschäftsleitung im langfristigen Interesse der Aktionärinnen und Aktionäre sowie sämtlicher Stakeholder des Unternehmens arbeitet.

Bei diesem Indikator sind 89.4% der Titel im Fonds und 89.1% der Titel im Index abgedeckt.

6. Soziale Indikatoren

Die ESG-Analyse, ein zentrales Element bei der Definition des Anlageuniversums des Fonds, berücksichtigt zahlreiche soziale Kriterien.

Generell erwartet Ethos, dass Unternehmen hohe Standards in Bezug auf die Menschenrechte, Kinderarbeit und Sklaverei einhalten und deren Umsetzung nicht nur an allen Standorten, sondern auch entlang der gesamten Lieferkette sicherstellen müssen.

Im Bereich des Arbeitsrechts müssen die Unternehmen die Vereinigungsfreiheit garantieren, die in allen Ländern der Welt ein wichtiges Element des Schutzes von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ist. Darüber hinaus sind Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz grundlegende Elemente des Arbeitnehmerschutzes, insbesondere wenn die Angestellten ihren Beruf unter schwierigen oder gefährlichen Bedingungen ausüben. Schliesslich ist ein Qualitätsmanagementsystem (QMS) von entscheidender Bedeutung, um Gewähr für qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen sowie die Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu leisten.

Ethos verwendet die von den Unternehmen veröffentlichten Daten, die auf der Plattform des Datenanbieters Refinitiv verfügbar sind und nicht zusätzlich bearbeitet wurden.

TABELLE 11 -UNTERNEHMEN MIT EINER MENSCHENRECHTSPOLITIK

UNTER-NEHMEN	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
Mit Politik	47	100%	250	94.3%
Ohne Politik	0	0.0%	13	4.9%
Keine Angaben	0	0.0%	2	0.8%

Quelle Refinitiv

TABELLE 12 -UNTERNEHMEN MIT EINER POLITIK, DIE KINDERARBEIT UND SKLAVEREI VERBIETET

UNTER-NEHMEN	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
Mit Politik	45	95.7%	235	88.7%
Ohne Politik oder nur teilweise	2	4.3%	28	10.6%
Keine Angaben	0	0.0%	2	0.8%

Quelle Refinitiv

Laut Refinitiv hätten zwei Unternehmen des Fonds (Amundi SA und Scor SE) keine Richtlinien, die Kinderarbeit und Sklaverei formell verbieten. Diese beiden Unternehmen verfügen jedoch über eine Erklärung zu moderner Sklaverei und Menschenhandel gemäss englischem Recht, die diese Themen teilweise abdeckt⁸.

TABELLE 13 -UNTERNEHMEN MIT EINER POLITIK UND EINEM PROZESS, DIE DIE VEREINIGUNGS-FREIHEIT DER MITARBEITER ERMÖGLICHEN

UNTER-NEHMEN	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
Mit Politik und Prozess	41	87.2%	190	71.7%
Ohne Politik und Prozess	6	12.8%	73	27.5%
Keine Angaben	0	0.0%	2	0.8%

Quelle Refinitiv

⁸Amundi SA: <https://about.amundi.com/files/nuxeo/dl/7d7a6d80-fd7a-4feb-aef2-bf292697736a>

Scor SE: <https://www.scor.com/sites/default/files/uk-modern-slavery-act-statement.pdf>

Die Vereinigungsfreiheit ist ein wichtiger Bestandteil des Schutzes von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in allen Ländern der Welt. Ethos bemüht sich um einen Dialog mit Unternehmen, die noch nicht über eine solche Politik verfügen, um dieses Recht in Zukunft möglichst vielen Menschen zu garantieren.

TABELLE 14 -UNTERNEHMEN MIT EINER ZERTIFIZIERUNG FÜR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ WIE OHSAS 18001 ODER VERGLEICHBAR

UNTER-NEHMEN	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
Mit Zertifizierung	39	83.0%	170	64.2%
Ohne Zertifizierung	8	17.0%	93	35.1%
Keine Angaben	0	0.0%	2	0.8%

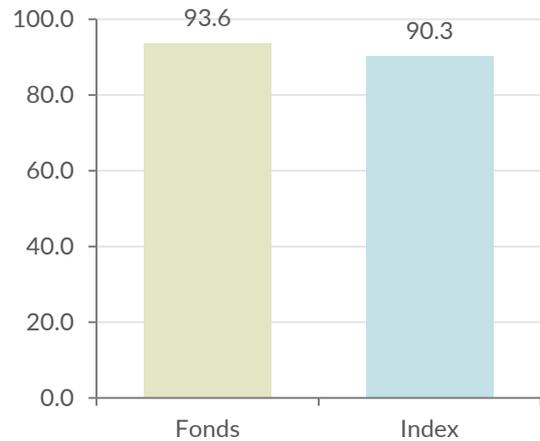
Quelle Refinitiv

TABELLE 15 -UNTERNEHMEN MIT EINEM QMS, Z.B. ISO 9000 ODER VERGLEICHBAR

UNTER-NEHMEN	FONDS		INDEX	
	# der Titel	% des Vermögens	# der Titel	% des Vermögens
Mit QMS	40	85.1%	148	55.8%
Ohne QMS	5	10.6%	99	37.4%
Keine Angaben	2	4.3%	18	6.8%

Quelle Refinitiv

GRAFIK 4: LOHNGEFÄLLE NACH GESCHLECHT



Quelle Refinitiv

Das Lohngefälle zwischen Männern und Frauen für eine oftmals ähnliche Position ist ein vom « Sustainable Finance Disclosure Regulation » (SFDR) geforderter Indikator. 100 bedeutet, dass es im Durchschnitt keine Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern für eine manchmal ähnliche Arbeit gibt. Ein Ergebnis unter 100 bedeutet, dass Männer im Durchschnitt für eine manchmal ähnliche Arbeit besser bezahlt werden. Ein Ergebnis über 100 bedeutet im Umkehrschluss, dass Frauen im Durchschnitt für eine manchmal ähnliche Arbeit besser bezahlt werden.

Dass der Abdeckungsgrad dieses Indikators derzeit sehr gering ist (26% der Titel im Fonds und 36% der Titel im Index), liegt an den wenigen Unternehmen, die ihn veröffentlichen. Die Abdeckung dürfte jedoch in den nächsten Jahren dank des Inkrafttretens der "Corporate Sustainability Reporting Directive" (CSRD) steigen.

7. CO₂-Performance

Ethos betrachtet den Klimawandel als eines der wichtigsten Probleme der Nachhaltigkeit und veröffentlicht dementsprechende Indikatoren.

Für die Berechnung der beiden nachstehenden Indikatoren berücksichtigt Ethos die Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) der investierten Unternehmen aus den Scopes 1 und 2. Die Emissionsdaten des Scope 3 werden derzeit nicht berücksichtigt, da die Möglichkeit begrenzt ist, sie mit gleichwertigen Daten anderer Akteure des Finanzsektors zu vergleichen. Ethos ist jedoch bestrebt, den Empfehlungen der «ScienceBased Targets Initiative» (SBTi)⁹ zu folgen und die relevanten Emissionen des Scope 3 in die Berechnungen einzubeziehen¹⁰.

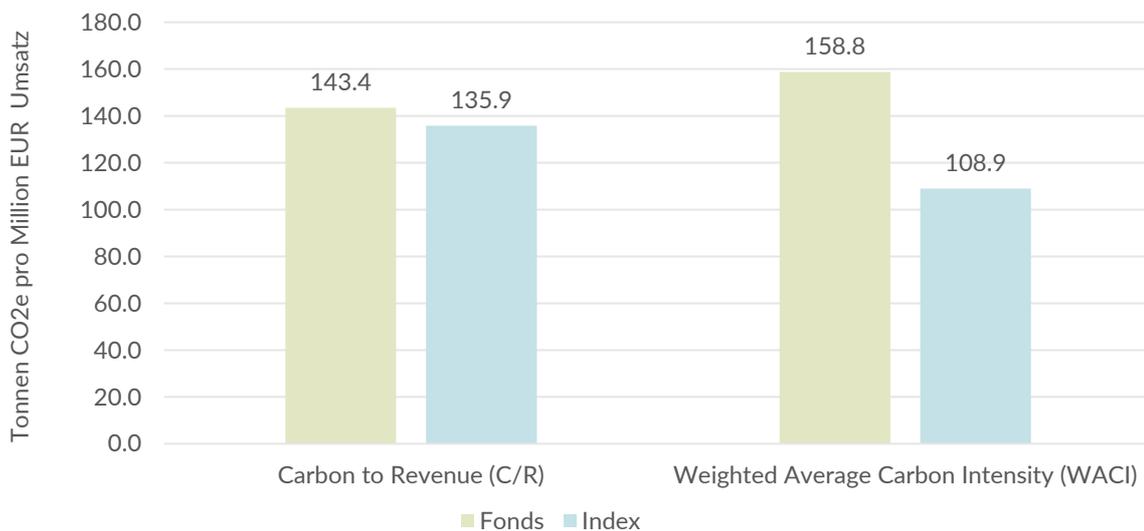
Die Ergebnisse variieren je nach verwendeter Berechnungsmethode. Obwohl beide Indikatoren in derselben Einheit – in Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million Euro Umsatz – ausgedrückt werden, erfolgt die Berechnung nicht auf gleiche Weise. Der Hauptunterschied besteht darin, dass die «Carbon to Revenue»-Methode auf dem Anteil der Beteiligung am Kapital eines Unternehmens basiert, während das «Weighted Average Carbon Intensity (WACI)»-Methode auf dem Gewicht des Unternehmens im Portfolio beruht.

Dieses zweite Verfahren wird stärker von «extremen» Werten (Ausreißern) beeinflusst. Im vorliegenden Fall haben drei Unternehmen aufgrund der Art ihrer Geschäftstätigkeit sehr hohe individuelle Kohlenstoffintensitäten und tragen fast zur Hälfte zum WACI bei: Veolia Environnement, Verallia SA und Befesa. Ihre Produkte und Dienstleistungen haben jedoch nach Ansicht von Ethos positive Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft, ein Aspekt, der durch den Investitionsprozess begünstigt wird. Die vermiedenen Emissionen werden nicht in die Berechnungen einbezogen. Denn die Produkte und Dienstleistungen dieser Unternehmen tragen zur Senkung des Energieverbrauchs oder zu Effizienzsteigerungen bei ihren Kunden und Partnern bei. Schliesslich berücksichtigt die CO₂-Performance, wie in Kapitel 8 des Berichtes erläutert, die Fortschrittsdynamik der Unternehmen nicht.

Der Deckungsgrad beträgt 95.1% der investierten Wertpapiere gegenüber 95.1% beim Referenzindex.

Die Beschreibung der beiden Berechnungsmethoden ist im Anhang 10.3 zu finden.

GRAFIK 5 – CO₂-INTENSITÄTEN DER SCOPES 1 UND 2 NACH VERSCHIEDENEN BERECHNUNGSMETHODEN



Quelle Trucost

⁹ <https://sciencebasedtargets.org/>

¹⁰ SBTi, FINANCIAL SECTOR SCIENCE-BASED TARGETS GUIDANCE, VERSION 1.0, Februar 2022 (p.27)

TABELLE 16 – SEKTORIELLE ATTRIBUTION DER CO₂-INTENSITÄT IM GEWICHTETEN DURCHSCHNITT (WACI) DER SCOPES 1 UND 2

SEKTOR	WACI (TCO ₂ E/EUR M)			ATTRIBUTION (%)	
	Fonds	Index	Allocation	Selektion	Gesamter Effekt
Communication Services	0.2	1.3	-0.8	0.8	0.0
Consumer Discretionary	9.3	10.7	-0.3	-0.9	-1.2
Consumer Staples	6.1	3.7	-0.4	-2.8	-3.2
Energy	0.0	4.4	3.1	0.0	3.1
Financials	0.7	1.7	-5.2	0.5	-4.7
Health Care	0.7	2.9	-3.6	0.7	-2.9
Industrials	36.8	13.0	8.1	-14.1	-5.9
Information Technology	0.4	1.9	-1.7	0.5	-1.3
Materials	68.6	47.0	-14.5	-0.6	-15.0
Real Estate	0.0	2.6	-0.4	0.0	-0.4
Utilities	36.1	19.9	-2.2	-12.0	-14.2
TOTAL	158.8	108.9			

Quelle Trucost

Die Attribution der Performance ist ein Verfahren, mit dem man bewerten kann, wie die Anlageentscheidungen die Wertentwicklung des Fonds im Vergleich zu einem Referenzindex beeinflussen. Gibt es eine Diskrepanz zwischen dem Fonds und dem Referenzindex, kann ihre Ursache mit dieser Methode ermittelt werden. Die beiden wichtigsten dafür analysierten Faktoren sind die Asset Allocation und die Auswahl der Titel.

Üblicherweise bezieht sich das Verfahren auf die finanzielle Performance, es kann aber auch ganz anderer Art sein. Im vorliegenden Fall wird in der Tabelle 16 die CO₂-Intensität bewertet und ihre Performance nach Sektoren identifiziert. Ein negatives Vorzeichen bedeutet, dass der analysierte Faktor einen negativen Effekt auf die Performance der CO₂-Intensität des Fonds im Vergleich zu seinem Referenzindex hat.

Beispielsweise führt die Untergewichtung des Finanzsektors («Financials») zu einem negativen Beitrag der Asset Allocation (-5.2%), da dieser Sektor insgesamt weniger intensiv ist als die anderen. Umgekehrt bedeutet ein positives Vorzeichen, dass der analysierte Faktor einen positiven Effekt auf die Performance der CO₂-Intensität des Fonds im Vergleich zu seinem Referenzindex hat.

Der Deckungsgrad beträgt 95.1% der investierten Titel gegenüber 95.1% beim Referenzindex.

TABELLE 17 – TOP 5 DER UNTERNEHMEN, DIE ZUR GEWICHTETEN DURCHSCHNITTlichen CO₂-INTENSITÄT DES FONDS IN DEN SCOPES 1 UND 2 BEITRAGEN

UNTERNEHMEN	SEKTOR	GEWICHT	BEITRAG
Veolia Environ.	Utilities	5.2%	27.0%
Befesa	Industrial	3.7%	18.1%
Wienerberger	Materials	3.4%	11.5%
Stora Enso	Materials	4.6%	7.3%
Lenzing	Materials	1.4%	5.9%

Quelle Trucost

Drei Unternehmen tragen zur Hälfte der CO₂-Intensität des Fonds bei: Veolia Environnement, Befesa und Wienerberger.

Der Fonds verfolgt weder eine Strategie zur Optimierung seiner CO₂-intensität in den Scopes 1 und 2 noch ein einziges Vorgehen beim Management der ESG-Risiken des Portfolios. Stattdessen konzentriert sich der Fonds auf die positiven Auswirkungen der Produkte und Dienstleistungen der Portfolio-Unternehmen auf die Umwelt und die gesamte Gesellschaft. Wie im nächsten Kapitel beschrieben, ist die CO₂-Intensität eine Momentaufnahme eines Portfolios zu einem bestimmten Zeitpunkt, während der Fonds die kurz-, mittel- und langfristige Ausrichtung der Unternehmen auf die Ziele des Pariser Abkommens in den Vordergrund stellt.

TABELLE 18 – POSITIVE AUSWIRKUNGEN DER DREI ERWÄHNTEN UNTERNEHMEN

TITEL	EINKÜNFTE MIT POSITIVER WIRKUNGEN	THEMEN	ZUSAMMENFASSENDE ANALYSE
Veolia Environnement	>50%	Kontrolle der Umweltverschmutzung	Veolia liefert zahlreiche Dienstleistungen für die Behandlung von Umweltverschmutzung.
		Nachhaltiges Wassermanagement	Veolia liefert zahlreiche Dienstleistungen für die Wasseraufbereitung.
		Nachhaltige Energie	Veolia ist in Infrastrukturen und Dienstleistungen tätig, die zur Reduzierung des Energieverbrauchs und zum Energiemanagement beitragen, wie etwa Wärme- und Kältenetze sowie «Smart Grids».
Befesa	>50%	Kreislaufwirtschaft	Befesa sammelt und recycelt Rückstände aus den Wertschöpfungsketten des rohen, rostfreien und verzinktem Stahls sowie des Aluminiumschrotts und andere Aluminiumrückstände für neue Produkte.
		Kontrolle der Umweltverschmutzung	Befesa bietet Dienstleistungen zur Behandlung von Stahlstaub an, die sich positiv auf die Luft- und Bodenverschmutzung auswirken.
Wienerberger	10-20%	Nachhaltiges Wassermanagement	Wienerberger produziert Kunststoff- und Keramikrohre für die Bereiche Wassermanagement, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Quelle Ethos

8. Klimaanpassung

Im Gegensatz zur CO₂-Performance, die die vergangenen THG-Emissionen eines Unternehmens widerspiegelt, wird bei der Klimaanpassung ermittelt, ob die Unternehmen über eine Klimastrategie und Klimamassnahmen verfügen, um ihre Aktivitäten so auszurichten, dass sie dem Ziel einer globalen Erwärmung von deutlich unter 2°C und möglichst nahe an 1.5°C bis zum Jahr 2100 beitragen. Diese Messgrösse unterscheidet sich von der CO₂-Performance, da sie die Fortschrittsdynamik der Unternehmen berücksichtigt und zudem den Schwerpunkt auf zukünftige Emissionen legt.

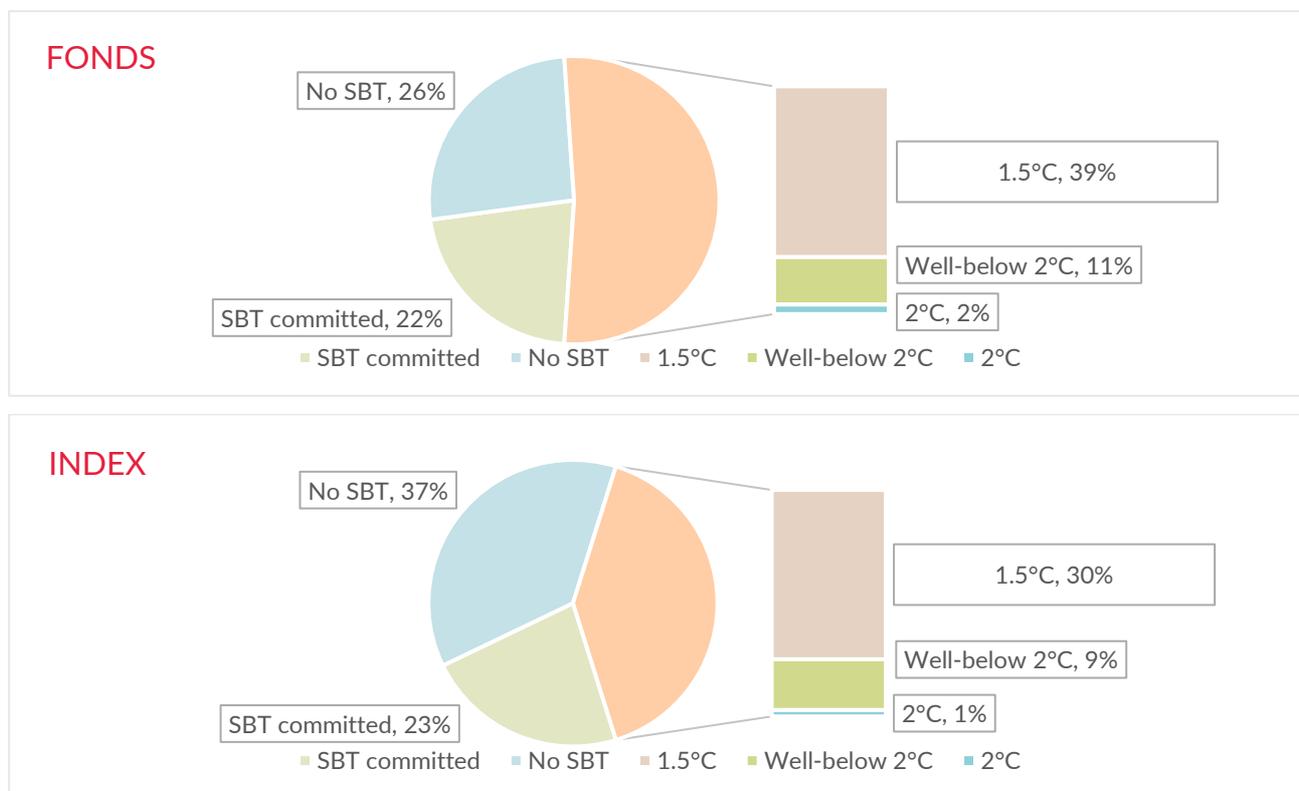
Ethos bevorzugt Unternehmen, die sich wissenschaftlich fundierte und von einer unabhängigen Organisation wie der SBTi validierte Ziele zur Reduktion der THG-Emissionen gesetzt haben¹¹. Von der SBTi bestätigte Ziele oder eine Verpflichtung, sich bald solche Ziele zu

setzen, ist ein erster Schritt, um die Glaubwürdigkeit der investierten Unternehmen in Bezug auf ihre Klimastrategie zu bewerten. Anhand dieser Ziele kann man auch die Klimaausrichtung der Unternehmen bewerten.

Im Anlageuniversum haben sich bis jetzt 40% der Unternehmen im Index Ziele oder Verpflichtungen gegenüber der «SBTi» gesetzt. Der Fonds, bei dem mehr als die Hälfte der Unternehmen Verpflichtungen gegenüber SBTi haben, bevorzugt Unternehmen mit validierten Zielen oder einer Verpflichtung zur Festlegung von Zielen. Zudem führt der Fonds einen Dialog mit denjenigen Unternehmen, die noch keine Ziele haben, um sie zu diesem Schritt zu bewegen.

Der Deckungsgrad beträgt 100% des Vermögens und 100% der Titel des Referenzindex.

GRAFIK 6 - VERTEILUNG DER UNTERNEHMEN MIT SBT-ZIELEN ODER SBT-VERPFLICHTUNG NACH ANZAHL DER UNTERNEHMEN



Quelle SBTi

¹¹<https://sciencebasedtargets.org>

9. Aktives Aktionariat

9.1 AKTIONÄRSDIALOG

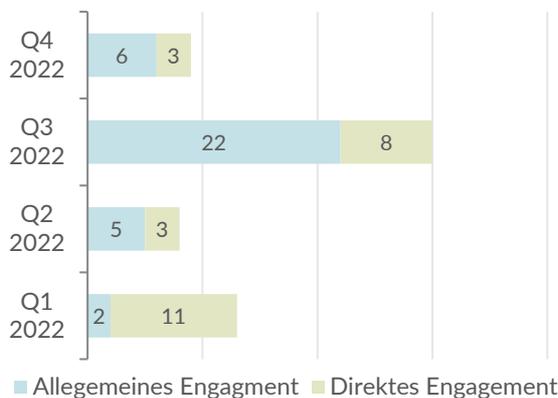
Gemäss den «Ethos-Prinzipien für nachhaltige Anlagen» wird ein Dialog mit unter anderen aus den folgenden Gründen gesucht.

- Mit den investierten Unternehmen, um vom Fonds festgelegte ESG-Ziele auf kohärente Art und Weise zu erreichen
- Mit den Unternehmen ausserhalb des Anlageuniversums, um ihr ESG-Profil zu verbessern und somit das Universum weiter ausweiten zu können

Ethos führte im vergangenen Jahr mit 34 Unternehmen 60 solche Dialogaktivitäten. Bezogen auf die Anzahl der Unternehmen (47) im Fonds zum 31.12.2022 entspricht dies 70% der Unternehmen im Fonds.

Weitere Informationen über die Engagement-Aktivitäten im Zusammenhang mit den Portfolio-Unternehmen zum 31.12.2022 sind im Engagement-Bericht des Fonds zu finden, sowie die allgemeine Engagement-Politik von Ethos.

GRAFIK 7 - VERTEILUNG DER DIALOGAKTIVITÄTEN NACH TRIMESTERN



Quelle Ethos

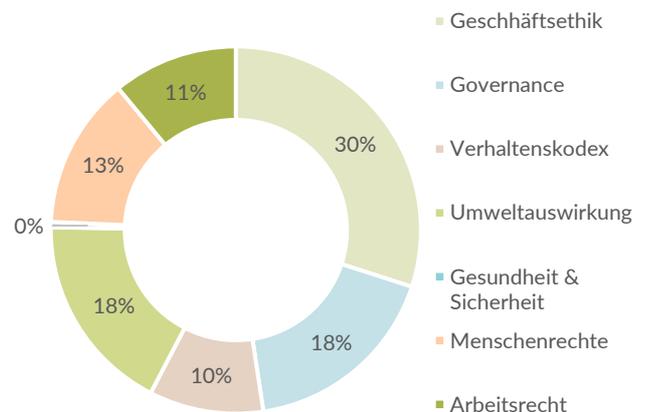
Die direkten Dialoge stehen für unsere Bemühungen, das ESG-Profil der Unternehmen im Portfolio zu verbessern, sowie für die Arbeit, unser Universum noch reicher zu gestalten. Allgemeine Dialoge sind Kampagnen, die mit den Unternehmen über breitere ESG-Themen wie die digitale Verantwortung, die Menschenrechte oder die Zwangsarbeit geführt werden.

Der Dialog im vergangenen Jahr konzentrierte sich hauptsächlich auf Themen im Zusammenhang mit der Unternehmensführung und der Geschäftsethik sowie auf Fragen der Umweltauswirkungen. Diese Themen sind Teil der nachhaltigen Ziele des Fonds. Die wichtigsten Kommunikationsmittel für den Dialog waren Telefonkonferenzen und Briefe.

BEISPIEL FÜR EIN THEMATISCHES ENGAGEMENT

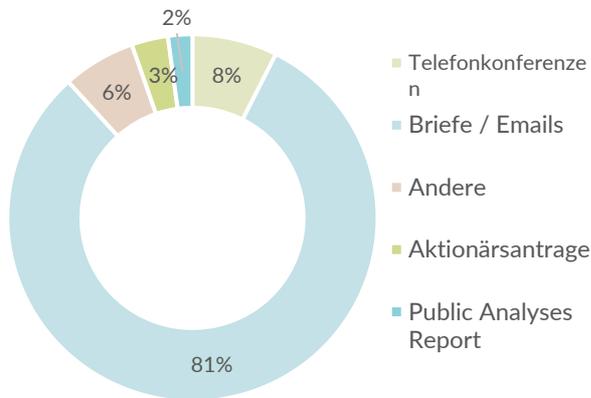
Im ersten Quartal 2022 wurden zehn Unternehmen identifiziert, deren nichtfinanzielle Berichterstattung nicht den diesbezüglichen Anforderungen von Ethos entsprach, und deren ESG-Performance wurde genauer analysiert. Zu den Punkten, die anschliessend von den Führungsinstanzen dieser Unternehmen verlangt wurden, gehörten die Einführung international anerkannter Berichterstattungsstandards wie GRI oder SASB, eine bessere Behandlung der spezifischen ökologischen und sozialen Herausforderungen ihrer Aktivitäten, der Einsatz eines unabhängigen Dritten für die Überprüfung der berichteten Daten und die Teilnahme am Carbon Disclosure Project (CDP). Diese thematische Engagement-Kampagne, die sich über mehrere Jahre erstrecken wird, soll die nichtfinanzielle Berichterstattung dieser Unternehmen auf das gleiche Niveau wie die der Fondsleaders bringen.

GRAFIK 8 - VERTEILUNG DER DIALOGAKTIVITÄTEN NACH THEMEN



Quelle Ethos

GRAFIK 9 – VERTEILUNG DER DIALOGAKTIVITÄTEN NACH DIALOGTYP



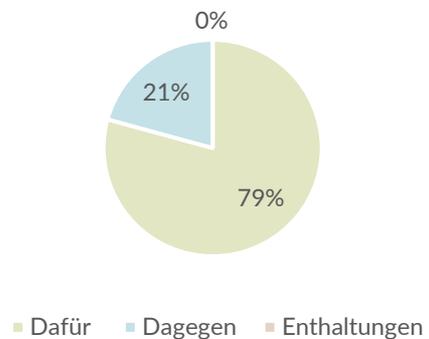
Quelle Ethos

9.2 AUSÜBUNG DER STIMMRECHTE

Die Stimmrechte der im Fonds gehaltenen Titel werden systematisch gemäss den «[Ethos-Prinzipien für nachhaltige Anlagen](#)» und den [Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte](#) ausgeübt, die auf der Ethos Webseite verfügbar sind (siehe Anhang). Sie stehen zudem im Einklang mit den Nachhaltigkeitszielen des Fonds. Im Berichtsjahr übte der Fonds seine Stimmrechte an 46 ordentlichen und 3 ausserordentlichen Generalversammlungen aus.

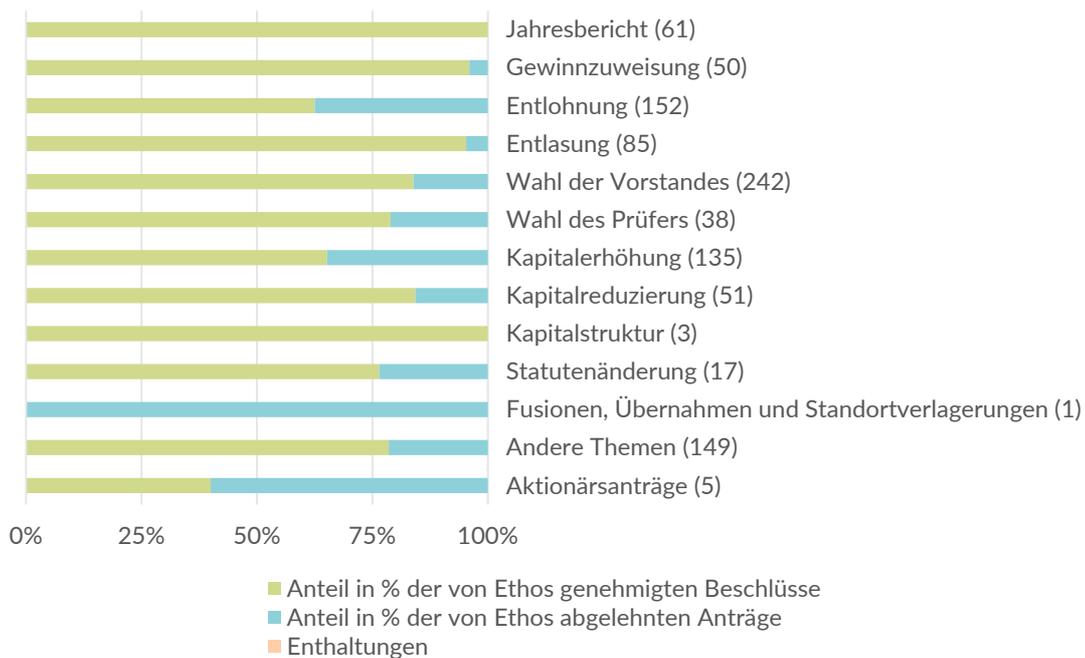
Zusätzliche Informationen zu den Aktivitäten an den Generalversammlungen stehen im Online-Bericht «[Stimmrechtsausübung](#)» zur Verfügung.

GRAFIK 10 – ANTEIL DER ANTRÄGE DES VERGANGENEN JAHRES MIT ZUSTIMMUNG, ABLEHNUNG ODER ENTHALTUNG



Quelle Ethos

GRAFIK 11 – VERTEILUNG DER ANTRAGSARTEN



Quelle Ethos

10. Methodische Anhänge

10.1 ESG-KLASSIFIZIERUNG

LEADER ESG	Diese Unternehmen integrieren die Best Practices der sozialen und ökologischen Verantwortung (CSR) in ihr Geschäftsmodell und halten hohe Standards der Unternehmensführung ein. Sie sind in der Regel auf den derzeitigen Strukturwandel vorbereitet.
LEADER IMPACT	Bei diesen Unternehmen hat ein erheblicher Teil ihrer Lösungen und Dienstleistungen generell einen positiven Impact auf die globalen Herausforderungen wie den Klimawandel und den Verlust der Biodiversität oder auf die Gesellschaft etwa im Gesundheits- und Bildungssektor.
STRONG PERFORMER ESG	Diese Unternehmen haben die Herausforderungen der Nachhaltigkeit erkannt. Sie setzen eine erstklassige CSR-Politik um und passen gleichzeitig ihr Geschäftsmodell an, um Nachhaltigkeit in allen Phasen ihrer Wertschöpfungskette zu integrieren.
STRONG PERFORMER IMPACT	Diese Unternehmen bieten innovative Lösungen und Dienstleistungen an, die in der Regel einen positiven Impact auf globale Herausforderungen wie den Klimawandel und den Verlust der Biodiversität oder auf die Gesellschaft etwa im Gesundheits- und Bildungssektor haben.
CHALLENGER	Diese Unternehmen haben zwar noch nicht die gleichen CSR-Richtlinien wie ein Leader oder Strong Performer, befinden sich aber in einem positiven Anpassungsprozess und erkennen die Herausforderungen der Nachhaltigkeit. Sie sind häufig Kandidaten für den Aufstieg in höhere Kategorien.
FOLLOWER	Diese Unternehmen sind Gegenstand erheblicher Kontroversen und/oder scheinen ihre ökologischen und sozialen Herausforderungen nicht zufriedenstellend zu bewältigen und/oder ihre Unternehmensführung stellt ein erhebliches Risiko für das Aktionariat dar.
LAGGARD	Diese Unternehmen sind Nachzügler, die entweder in von Ethos ausgeschlossenen Sektoren tätig oder grösseren Kontroversen ausgesetzt sind und/oder die Mindeststandards in Bezug auf CSR und Unternehmensführung nicht erfüllen.

10.2 DEFINITION DER QUANTITATIVEN INDIKATOREN

Für alle diese Indikatoren ist die Datenquelle Refinitiv.

PROZENTSATZ DER UNABHÄNGIGEN VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER (TABELLE 7)	Prozentsatz der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder nach Angaben des Unternehmens.
MÄNNER-FRAUEN-ANTEIL IM VERWALTUNGSRAT (TABELLE 8)	Prozentualer Anteil von Frauen im Verwaltungsrat.
MÄNNER-FRAUEN-ANTEIL IM MANAGEMENT (TABELLE 9)	Prozentsatz der weiblichen Mitglieder der Geschäftsleitung.
GLEICHBEHANDLUNG DES AKTIONARIATS (TABELLE 10)	Wendet das Unternehmen das Prinzip "one-share, one-vote" an? - Das Unternehmen hält gleiche Rechte für jede Stammaktie aufrecht - wenn es eine Aktienklasse gibt, aber keine Angaben zum Stimmrecht gemacht werden, wird davon ausgegangen, dass alle Aktien die gleichen Stimmrechte haben.
GEWICHTETER DURCHSCHNITT DES CEO-GEHALTS GETEILT DURCH DEN DURCHSCHNITT DER ANGESTELLTENGEHÄLTER (GRAFIK 3)	Das Gesamtgehalt des CEO (oder das höchste Gehalt) geteilt durch die durchschnittlichen Gehälter und Leistungen.
UNTERNEHMEN MIT EINER MENSCHENRECHTSPOLITIK (TABELLE 11)	Verfügt das Unternehmen über eine Politik zur Gewährleistung der Achtung der Menschenrechte im Allgemeinen? - Zu liefernde Informationen über die Gewährleistung der Achtung der Menschenrechte - einen Prozess zu grundlegenden Menschenrechten im Allgemeinen in Betracht ziehen
UNTERNEHMEN MIT EINER POLITIK, DIE KINDERARBEIT UND SKLAVEREI VERBIETET (TABELLE 12)	Verfügt das Unternehmen über eine Politik zur Vermeidung von Kinderarbeit? - Massnahmen, Programme oder Initiativen zur Vermeidung von Kinderarbeit oder der Beschäftigung von Kindern unter dem gesetzlichen Mindestalter für das Unternehmen oder seine Zulieferer - Berücksichtigung von Informationen aus Branchenkodizes wie dem Verhaltenskodex der Electronic Industry Citizenship Coalition (EICC) und den Pharmaceutical Industry Principles (PSCI) - Berücksichtigung von Daten zur Einhaltung von Rechtsvorschriften.
UNTERNEHMEN MIT EINER POLITIK UND EINEM PROZESS, DIE DIE VEREINIGUNGS-FREIHEIT DER MITARBEITER ERMÖGLICHEN (TABELLE 13)	Beschreibt, behauptet oder erwähnt das Unternehmen die Verfahren, die zur Gewährleistung der Vereinigungsfreiheit seiner Beschäftigten eingesetzt werden? - Informationen zur Gewährleistung der Vereinigungsfreiheit der Arbeitnehmer oder des Rechts der Arbeitnehmer, sich zu organisieren und Tarifverhandlungen zu führen - geheime Abstimmung, bei der ein Arbeitnehmer ohne Einschüchterung abstimmen kann.
UNTERNEHMEN MIT EINER ZERTIFIZIERUNG FÜR GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ WIE OHSAS 18001 ODER VERGLEICHBAR (TABELLE 14)	Verfügt das Unternehmen über Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsysteme wie das OHSAS 18001 (Occupational Health & Safety Management System)?
VON UNTERNEHMEN MIT EINEM QMS, Z.B. ISO 9000 ODER VERGLEICHBAR (TABELLE 15)	Behauptet das Unternehmen, Qualitätsmanagementsysteme wie ISO 9000, Six Sigma, Lean Manufacturing, Lean Sigma, TQM oder andere ähnliche Qualitätsgrundsätze anzuwenden?
LOHNGEFÄLLE NACH GESCHLECHT (GRAFIK 4)	Prozentualer Anteil der Entlohnung von Frauen gegenüber Männern, oft für die gleiche Arbeit.

10.3 CO₂-INTENSITÄT - BERECHNUNGSMETHODEN

Die CO₂-Intensität umfasst die Scopes 1 und 2 gemäss der Definition des GHG-Protokolls:

- Scope 1: Direkte THG-Emissionen aus Produktionsaktivitäten (z.B. Verbrennung von Treibstoff an den Standorten des Unternehmens).
- Scope 2: Indirekte THG-Emissionen, die von direkten Energielieferanten stammen (z.B. Verbrauch von Strom, Wärme oder Dampf, die von Dritten erworben wurden).

Folgende Berechnungsmethoden wurden angewandt:

«**CARBON TO REVENUE**»: Die THG-Emissionen in Tonnen CO₂e werden entsprechend der Kapitalbeteiligung der investierten Unternehmen zugeteilt. Wenn der Fonds 5% der gesamten Marktkapitalisierung eines Unternehmens besitzt, dann besitzt der Fonds auch 5% seiner THG-Emissionen. Der Umsatz des Unternehmens (in Mio. EUR) wird dann verwendet, um das Ergebnis anzupassen und einen Intensitätsmassstab zu erhalten, der zum Vergleich der Fonds untereinander oder mit Referenzindizes verwendet werden kann.

Die Formel lautet wie folgt:

$$\frac{\sum_n^i \left(\frac{\text{Wert der Position}_i}{\text{Börsenkapitalisierung des Unternehmens}_i} * \text{Emissionen an THG des Unternehmens}_i \right)}{\sum_n^i \left(\frac{\text{Wert der Position}_i}{\text{Börsenkapitalisierung des Unternehmens}_i} * \text{Umsatz des Unternehmens}_i \right)}$$

«**WACI**»: Die THG-Emissionen (Tonnen CO₂e) jedes Unternehmens werden durch seinen Umsatz (in Mio. EUR) geteilt. Das Endergebnis wird durch die Gewichtung der einzelnen Unternehmen innerhalb des Fonds ermittelt.

Die Formel lautet wie folgt:

$$\sum_n^i \left(\frac{\text{Wert der Position}_i}{\text{Gesamtwert des Fonds}} * \frac{\text{Emissionen an THG des Unternehmens}_i}{\text{Umsatz des Unternehmens}_i} \right)$$

Die Basisdaten werden von Trucost zur Verfügung gestellt. Veröffentlichen die Unternehmen keine Daten, werden sie von Trucost geschätzt.

10.4 DOKUMENTE ZUM SRI-VORGEHEN VON ETHOS

- [Ethos-Prinzipien für nachhaltige Anlagen](#)
- [Abstimmungsrichtlinien und Grundsätze der Unternehmensführung](#)
- [Die Engagement-Politik von Ethos](#)
- [Methodik zur positiven Wirkung](#)

10.5 DOKUMENTE ZUM SRI-VORGEHEN DES FONDS

Der SRI- bzw. ISR-Transparenzkodex des European Sustainable Investment Forum (Eurosif)

- https://www.ethosfund.ch/themes/custom/ethos/funds/2022/10/20220930_TransparencyCode_ClartanEthos_FINAL-3

FNG-Nachhaltigkeitsprofil

- <https://www.forum-ng.org/en/fng-sustainability-profiles/profile/clartan-ethos-esg-europe-small-mid-cap>

Dieses Marketingdokument wird von Ethos Services SA herausgegeben. Sie ist nicht für die Verbreitung oder Verwendung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Bürger eines Staates sind oder ihren Wohnsitz an einem Ort, in einem Staat, in einem Land oder in einer Gerichtsbarkeit haben, in der ihre Verbreitung, Veröffentlichung, Verfügbarkeit oder Verwendung gegen die geltenden Gesetze oder Vorschriften verstoßen würde. Nur die letzte Version des Verkaufsprospekts, des Reglements und des Jahresberichts des Fonds oder Teilfonds gilt als die Veröffentlichung, auf der die Anlageentscheidungen basieren. Diese Dokumente sind auf der Website www.ethosfund.ch oder bei den oben genannten Ethos-Stellen erhältlich. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder Daten stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten dar. Die hierin enthaltenen Informationen, Meinungen und Einschätzungen spiegeln eine Beurteilung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ethos Services SA hat keine Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument erwähnten Fonds oder Teilfonds von Fonds für jeden einzelnen Anleger geeignet sind, und dieses Dokument kann ein unabhängiges Urteil nicht ersetzen. Der Wert und die Erträge der in diesem Dokument erwähnten Wertpapiere oder Finanzinstrumente können nach oben oder unten schwanken, und die Anleger erhalten möglicherweise nicht den gesamten ursprünglich investierten Betrag zurück. Die Risikofaktoren sind im Fondsprospekt beschrieben. Es ist daher nicht beabsichtigt, sie hier vollständig wiederzugeben. Die Performance in der Vergangenheit ist kein Leitfaden oder eine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Die Leistungsdaten enthalten keine Provisionen oder Gebühren, die bei der Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen erhoben werden. Dieses Marketingmaterial soll weder die vom Fonds herausgegebene detaillierte Dokumentation noch die Informationen ersetzen, die Anleger von dem oder den Finanzintermediären erhalten müssen, die für ihre Anlagen in die Anteile der in diesem Dokument erwähnten Fonds oder Teilfonds zuständig sind. Wenn das Portfolio aus Vermögenswerten besteht, die auf andere Währungen lauten, kann das mit Wechselkursschwankungen verbundene Risiko bestehen bleiben.

Hauptsitz

Place de Pont-Rouge 1
Postfach 1051
1211 Genf 26

T +41 22 716 15 55
F +41 22 716 15 56

Zürich Büro

Glockengasse 18
8001 Zürich

T +41 44 421 41 11
F +41 44 421 41 12

info@ethosfund.ch
www.ethosfund.ch